



Verantwortung
ERDE

Grüne Villach

9/2025

An den
Magistrat der Stadt Villach
Rathaus
9500 Villach

Eingelangt am: 29.4.2025
Entgegenommen
von: Jovita Sandherr
Dringlichkeit zuerkannt: ja nein
Inhalt des Antrages:
 angenommen mit Stimmen von:
 abgelehnt mit Stimmen von:
Enthaltungen:
Antragsnummer:

Verantwortung Erde
Willroiderstraße 9
9500 Villach

Villach, am 29.04.2025

Dringlicher Antrag an den Gemeinderat gemäß §42 Villacher Stadtrecht:

„Prüfantrag Alplog NORD“

Geschätzte Kolleginnen und Kollegen,

Unter den Projektnamen „Alplog NORD“, „LCAS-Nord“ oder „Raillog Park“ wird seit vielen Jahren versucht, auf den Federauner Feldern, angrenzend an zwei Natura2000-Schutzgebiete, ein Logistikzentrum zu errichten.

Diese Versuche haben in der näheren Vergangenheit schwere Rückschläge in Form zweier Gerichtsurteile erlitten. Deshalb und weil in dieses Projekt bereits sehr viel Steuergeld geflossen ist und noch weiter fließen soll, erscheint es uns als verantwortungsbewusste Gemeinderät:innen unerlässlich, den Stadtrechnungshof mit der kritischen und umfassenden Prüfung untenstehender Fragen zu beauftragen.

Es ergeht folgender **Antrag**:

Der Gemeinderat möge beraten und beschließen:

- 1. Diesem Antrag gemäß §42 des Villacher Stadtrechts die Dringlichkeit zu gewähren**
- 2. Den Stadtrechnungshof der Stadt Villach damit zu beauftragen, folgende Fragen einer umfassenden, kritischen Prüfung zu unterziehen:**

Was soll auf den Federauner Feldern exakt gebaut werden? Der Käufer der ersten Fläche gibt vor dem Land Kärnten, dem Bundesverwaltungsgericht und dem Bundesverwaltungsgerichtshof an, kein Logistikzentrum errichten zu wollen.

Gab es seitens der Stadt Villach eine Risikoeinschätzung bezüglich der abzuwickelnden Verfahren und ihrer Erfolgsaussichten?



Wurden die Mandatarinnen und Mandatare des Villacher Gemeinderates über die Projektrisiken wie bspw. ausstehende Genehmigungsverfahren und deren Implikationen informiert?

Wurden die Mandatarinnen und Mandatare des Villacher Gemeinderates ausreichend darüber informiert, dass etwaige negative Verfahrensausgänge in den projektrelevanten Materien dazu führen, dass sämtliche Projektaufwände der Stadt Villach verfallen?

Wie hoch waren die initial geplanten Projektkosten und wie hoch sind die heute geplanten Projektkosten? (Der Stadtrechnungshof wird beauftragt die vorgelegten Zahlen auf Plausibilität zu prüfen)

Mit welchen Erträgen ist bei Verkauf und bei Betrieb (Kommunalsteuer u.ä.) im besten Fall zu rechnen? (Der Stadtrechnungshof wird beauftragt die vorgelegten Zahlen auf Plausibilität zu prüfen)

Mit welchen Erträgen ist bei Verkauf und bei Betrieb (Kommunalsteuer u.ä.) im schlechtesten Fall zu rechnen? (Der Stadtrechnungshof wird beauftragt die vorgelegten Zahlen auf Plausibilität zu prüfen)

Wann wurde vom Land Kärnten mitgeteilt, dass die Stadt Villach keine Umweltverträglichkeitsprüfung über das Gesamtprojekt ALPLOG durchführen kann? (Das konkrete Schriftstück ist Teil des Prüfumfanges)

Mit freundlichen Grüßen

Verantwortung Erde

Unterschrift: _____